

Laut dem Investitions- und Schuldenbericht der Stadt Halle (Saale) 2016-2018 betrug die Verschuldung im Kernhaushalt der Stadt zum 31.12.2018 453 Mio. Euro (119 Mio. Euro Investitionskredite und 334 Mio. Euro Liquiditätskredite).

Laut dem kommunalen Finanzreport 2019 der Bertelsmann Stiftung beträgt der Anteil der auf kommunale Beteiligungen ausgelagerten kommunalen Schulden an der Gesamtverschuldung im Bundesdurchschnitt 63 Prozent. In den neuen Bundesländern beträgt der Anteil über drei Viertel. Im Schuldenbericht der Stadt Halle 2015 waren die Verbindlichkeiten städtischer Unternehmen zumindest noch im Anhang dargestellt. Im Schuldenbericht 2016-2018 sind diese Angaben leider nicht ausgewiesen.

Wir fragen:

1. Wie hoch waren die Verbindlichkeiten städtischer Beteiligungen zum 31.12.2018 sowohl insgesamt als auch der einzelnen Beteiligungen?
2. Warum wurde im aktuellen Schuldenbericht auf die Angabe verzichtet?
3. Weshalb erscheint der früher im Zweijahresrhythmus publizierte Schuldenbericht nur noch alle drei Jahre?

gez. Andreas Scholtyssek
Fraktionsvorsitzender